ANWEISUNGEN FÜR ANALOG-QUARZUHREN UND MECHANISCHE UHREN

Ihre Uhr gehört zu einer der nachstehenden sechs Arten von analogen Quarzuhren und mechanischen Uhren.
Bitte lesen Sie vor der Verwendung Ihrer neuen Uhr die für Ihre Uhr zutreffenden Anweisungen durch, um die optimale Leistung von ihr zu erhalten.

A **zwei Zeiger, ohne Kalender**

B **zwei Zeiger, Datum**

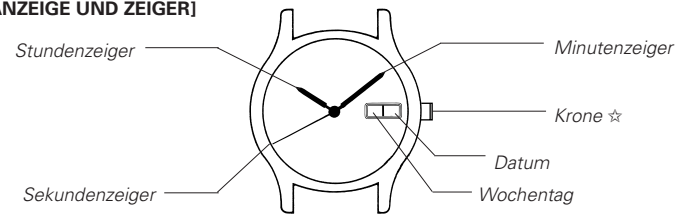
C **zwei Zeiger, Wochentag und Datum**

D **drei Zeiger, ohne Kalender**

E **drei Zeiger, Datum**

F **drei Zeiger, Wochentag und Datum**

[ANZEIGE UND ZEIGER]



☆ Einige Modelle weisen anstelle der normalen Krone eine verschraubbare Krone auf.

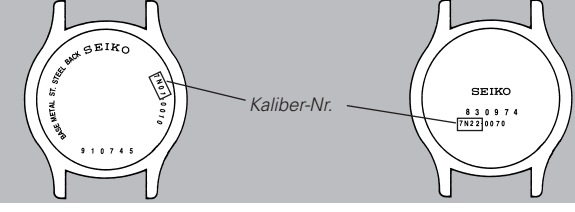
- **Lösen der Krone:**
  Lösen Sie die Krone, indem Sie sie entgegen dem Uhrzeigersinn drehen. Ziehen Sie sie dann für die Uhrzeit/Kalender-Einstellung heraus.
- **Verschrauben der Krone:**
  Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition. Drehen Sie sie dann im Uhrzeigersinn, während Sie gleichzeitig darauf drücken, bis sie verschlossen ist.
- **Tragen der Uhr im Wasser:**
  Überzeugen Sie sich vor dem Tragen der Uhr im Wasser, dass die Krone fest verschraubt ist. Betätigen Sie die Krone nicht, wenn die Uhr nass oder im Wasser ist.

■ Die Kaliber-Nummer Ihrer Uhr

Stellen Sie die Kaliber-Nummer Ihrer Uhr fest, die in der Gehäuserückwand eingraviert ist, und lesen Sie die Anweisungen, die für die Kaliber-Nummer Ihrer Uhr zutreffen. Die Kaliber-Nummer ist die vierstellige Zahl links vom Bindestrich.

MECHANISCHE UHREN : Kal. 4206,4207,4217,7002,7009,7019,4R15,4R16,4S15,7S25,7S26,7S35,7S36,7S55

ANALOG-QUARZUHREN : alle anderen Kaliber



■ Ingangsetzen von mechanischen Uhren

● **Kal. 4206, 4207, 4217, 7002, 7009, 7019, 4R15, 4R16, 4S15, 7S25, 7S26, 7S35, 7S36, 7S55**

Um Ihre Uhr erstmals in Gang zu setzen, bewegen Sie sie für etwa 30 Sekunden in einem horizontalen Kreisbogen von Seite zu Seite.

● **Kal. 4206, 4207, 4217, 4S15**

Diese Uhren können auch in Gang gesetzt werden, indem ihre Krone aufgezogen wird.

Hinweis: *Wenn Sie Ihre Uhr täglich tragen, zieht der automatische SEIKO-Mechanismus die Aufzugsfeder durch die normale Bewegung des Arms auf.*

VERWENDUNG DER UHR

Nehmen Sie die Uhrzeit/Kalender-Einstellung gemäß den Anweisungen vor, die für Ihre Uhr zutreffen.

UHRZEIT-EINSTELLUNG FÜR MODELLE OHNE KALENDER

A D

1. Ziehen Sie die Krone ganz heraus.
   * Wenn Ihre Uhr über drei Zeiger verfügt, ziehen Sie die Krone heraus, wenn der Sekundenzeiger auf 12 Uhr weist.
2. Stellen Sie die Uhrzeit ein, indem Sie die Krone nach links oder rechts drehen.
3. Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.

   * Wenn Ihre Uhr über drei Zeiger verfügt, drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen für "00" Sekunden zurück in die Normalposition.

Hinweis: *Drehen Sie den Minutenzeiger einer Quarzuhr zum Einstellen einige Minuten weiter und dann zurück auf die genaue Zeit.*

UHRZEIT/KALENDER-EINSTELLUNG FÜR MODELLE MIT KALENDER

☆ Das Datum wechselt langsam zwischen 21.00 und 4.00 Uhr. (Siehe Hinweis 1 zur Kalender-Einstellung.) Bei einigen Modellen wechselt das Datum jedoch sofort, wenn die Zeiger die 12-Uhr-Position um Mitternacht passieren.

● **Modelle mit Datumskalender**

B E

1. Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.
2. Drehen Sie die Krone, bis das Datum des Vortags im Kalenderfenster erscheint.
3. Ziehen Sie die Krone zur 2. Einrastposition heraus und drehen Sie den Stunden- und Minutenzeiger weiter, bis das richtige Datum erscheint.
   * Wenn Ihre Uhr über drei Zeiger verfügt, ziehen Sie die Krone heraus, wenn der Sekundenzeiger auf 12 Uhr weist.
4. Stellen Sie die Uhrzeit ein, indem Sie die Krone nach links oder rechts drehen.
5. Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.
   * Wenn Ihre Uhr über drei Zeiger verfügt, drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen für "00" Sekunden zurück in die Normalposition.

● **Modelle mit Wochentags- und Datumskalender**

C F

1. Ziehen Sie die Krone zur 1. Einrastposition heraus.
2. Drehen Sie die Krone, bis das Datum des Vortags im Kalenderfenster erscheint.
3. Drehen Sie die Krone in die entgegengesetzte Richtung, bis der Wochentag für den Vortag in der gewünschten Sprache (zweisprachig) im Kalenderfenster erscheint.
   * Bei Kal. 7009 und 7019 drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition und drücken Sie sie dann mehrmals, um den Wochentag einzustellen.
4. Ziehen Sie die Krone zur 2. Einrastposition heraus und drehen Sie den Stunden- und Minutenzeiger weiter, bis das richtige Datum erscheint.
   * Wenn Ihre Uhr über drei Zeiger verfügt, ziehen Sie die Krone heraus, wenn der Sekundenzeiger auf 12 Uhr weist.
5. Stellen Sie die Uhrzeit ein, indem Sie die Krone nach links oder rechts drehen.
6. Drücken Sie die Krone zurück in die Normalposition.
   * Wenn Ihre Uhr über drei Zeiger verfügt, drücken Sie die Krone bei einem Zeitzeichen für "00" Sekunden zurück in die Normalposition.

Hinweise zur Kalender-Einstellung:

1 *Stellen Sie den Kalender nicht zwischen 21.00 und 4.00 Uhr ein, weil es sonst vorkommen kann, dass er nicht einwandfrei wechselt. Falls die Einstellung des Kalenders in diesem Zeitabschnitt unumgänglich ist, stellen Sie zunächst die Uhrzeit auf eine Zeit außerhalb dieses Zeitabschnitts ein, stellen Sie anschließend den Kalender ein und stellen Sie dann wieder die richtige Uhrzeit ein.*

2 *Wenn der Wochentag automatisch zum nächsten Tag wechselt, erscheint die andere Sprache kurzzeitig.*

3 *Überzeugen Sie sich beim Einstellen des Stundenzeigers, dass vor/nach Mittag richtig eingestellt ist. Die Uhr ist so konstruiert, dass der Kalender einmal in 24 Stunden wechselt.*
Drehen Sie die Zeiger über die 12-Uhr-Position, um festzustellen, ob die Uhr anschließend auf vor Mittag oder nach Mittag eingestellt ist. Wenn der Kalender wechselt, ist die Uhr dann auf vor Mittag eingestellt. Wechselt er nicht, ist die Uhr dann auf nach Mittag eingestellt.

BATTERIEWECHSEL BEI ANALOG-QUARZUHREN

Da die Batterie ab Werk zur Überprüfung der Funktion und Leistung der Uhr eingelegt wird, kann ihre Nutzungsdauer nach dem Erwerb der Uhr weniger betragen als angegeben. Wenn die Batterie entladen ist, sollte sie so schnell wie möglich ausgewechselt werden, um Fehlfunktionen zu vermeiden. Wenden Sie sich zum Auswechseln der Batterie an einen AUTORISIERTEN SEIKO-FACHHÄNDLER und verlangen Sie eine Original-SEIKO-Batterie.

● **Batteriewarnanzeige**

Wenn Ihre Analog-Quarzuhr einen Sekundenzeiger aufweist, muss die Batterie ausgewechselt werden, wenn der Sekundenzeiger in Zwei-Sekunden-Schritten anstelle der normalen Ein-Sekunden-Schritte weiterrückt. (Einige Kaliber weisen diese Funktion nicht auf.) Die Ganggenauigkeit der Uhr ist nicht beeinträchtigt, während der Sekundenzeiger in Schritten von zwei Sekunden weiterrückt.

VERLUST/GEWINN VON ANALOG-QUARZUHREN

Der Verlust/Gewinn (monatlich) beträgt weniger als 15 Sekunden (bei einigen Kalibern 20 Sekunden) bei normalen Temperaturen (5°C – 35°C) (41°F – 95°F).

ERHALTUNG DER FUNKTIONSTÜCHTIGKEIT IHRER UHR

■ WASSERDICHTIGKEIT

● **Nicht wasserdicht**

Wenn auf der Gehäuserückwand Ihrer Uhr nicht die Beschriftung "WATER RESISTANT" vorhanden ist, ist sie nicht wasserdicht und muss vor Wasser geschützt werden, um Schäden am Uhrwerk zu vermeiden. Sollte die Uhr doch nass werden, empfehlen wir, die Uhr von einem AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER oder einer KUNDENDIENSTSTELLE überprüfen zu lassen.

● **Wasserdicht (3 Bar)**

Falls die Gehäuserückwand der Uhr mit der Beschriftung "WATER RESISTANT" versehen ist, ist sie so konstruiert und hergestellt, dass sie bis zu 3 Bar widerstehen kann, d.h. zufälligen Kontakt mit Wasser wie Spritzer oder Regen. Sie ist jedoch nicht für Schwimmen oder Tauchen geeignet.

● **Wasserdicht (5 Bar)***

Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 5 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, dass sie bis zu 5 Bar Wasserdruck widersteht und damit für Schwimmen, für den Segelsport und zum Duschen geeignet ist.

● **Wasserdicht (10 Bar/15 Bar/20 Bar)***

Wenn die Gehäuserückwand mit der Kennzeichnung "WATER RESISTANT 10 BAR", "WATER RESISTANT 15 BAR" oder "WATER RESISTANT 20 BAR" versehen ist, ist die Uhr so entworfen und hergestellt, dass sie bis zu 10 Bar/15 Bar/20 Bar Wasserdruck widersteht und damit zum Baden in der Badewanne und für Tauchen in flachem Wasser, nicht aber für Gerätetauchen geeignet ist. Für Gerätetauchen empfehlen wir eine SEIKO Taucheruhr.

* Bevor Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr im Wasser tragen, überzeugen Sie sich, dass die Krone vollständig eingedrückt ist.
  Sie dürfen die Krone nicht betätigen, wenn die Uhr nass ist oder sich im Wasser befindet.
  Nach der Verwendung in Seewasser sollte die Uhr gründlich gespült und vollständig getrocknet werden.
* Beachten Sie die folgenden Hinweise, wenn Sie eine für 5, 10, 15 oder 20 Bar wasserdichte Uhr unter der Dusche oder im Bad tragen:
  - Sie dürfen die Krone nicht betätigen, wenn sich Seifenwasser oder Shampoo auf der Uhr befindet.
  - In warmem Wasser kann die Uhr geringfügig vor- oder nachgehen. Dieser Zustand wird jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur Normaltemperatur zurückkehrt.

HINWEIS:
Der Druck in Bar ist ein Prüfdruck und darf nicht als Angabe der tatsächlichen Tauchtiefe angesehen werden, da die Schwimmbewegungen den Druck in gegebener Tiefe erhöhen. Vorsicht ist auch bei Tauchen in Wasser geboten.

■ TEMPERATUREN

[nur für Analog-Quarzuhren]
Die Uhr läuft mit einer stabilen Genauigkeit im Temperaturbereich zwischen 5°C und 35°C (41°F und 95°F).
Temperaturen über 60°C oder 140°F (50°C oder 122°F für einige Kaliber) können Auslaufen der Batterie oder eine Verkürzung der Batterielebensdauer bewirken.
Die Uhr sollte nicht über längere Zeit sehr niedrigen Temperaturen unter –10°C oder +14°F (–5°C oder +23°F für einige Kaliber) ausgesetzt werden, da die Kälte ein geringfügiges Vor- oder Nachgehen der Uhr verursachen kann.
Die obigen Bedingungen werden jedoch korrigiert, wenn die Uhr zur normalen Temperatur zurückkehrt.

■ STÖSSE UND VIBRATIONEN

Leichte Aktivitäten werden Ihrer Uhr nicht schaden. Achten Sie jedoch darauf, sie nicht fallen zu lassen oder gegen harte Gegenstände zu stoßen, da hierdurch Schaden an der Uhr entstehen könnte.

■ MAGNETISMUS

Die Funktion Ihrer Uhr wird durch starken Magnetismus beeinträchtigt. Schützen Sie sie deshalb vor zu nahem Kontakt mit magnetischen Objekten. (Bei Quarzuhren wird die normale Genauigkeit wieder erhalten, wenn die Uhr aus dem Magnetfeld entfernt wird.)

■ PFLEGE VON GEHÄUSE UND ARMBAND

Zur Verhinderung eines möglichen Rostens des Gehäuses und Armbands durch Staub, Feuchtigkeit und Schweiß sollten diese Teile regelmäßig mit einem trockenen Tuch abgewischt werden.

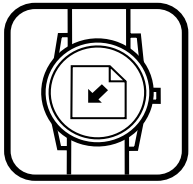
■ CHEMIKALIEN

Achten Sie darauf, Ihre Uhr nicht mit Verdünnern (wie Alkohol und Benzin), Quecksilber (von einem zerbrochenen Thermometer), Kosmetiksprays, synthetischen Waschmitteln, Klebstoffen oder Farben zusammen zu bringen, da sonst Gehäuse, Armband usw. sich verfärben oder Schaden nehmen könnten.

■ REGELMÄSSIGE ÜBERPRÜFUNG DER UHR

Die Uhr sollte regelmäßig alle 2 bis 3 Jahre überprüft werden. Lassen Sie die Dichtungen an Gehäuse, Krone und Uhrglas von einem AUTORISIERTEN SEIKO-HÄNDLER oder einer KUNDEN-DIENSTSTELLE überprüfen.

■ HINWEIS ZUR SCHUTZFOLIE



Falls Ihre Uhr eine Schutzfolie und/oder einen Aufkleber auf der Gehäuserückseite aufweist, entfernen Sie diese, bevor Sie die Uhr tragen. Sonst kann Schweiß darunter gelangen und zu einem Rosten der Gehäuserückseite führen.